

Rechtsanwalt H.-Eberhard Schultz
Büroanschrift Berlin: Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin

Büroanschrift Bremen: Rechtsanwälte Schultz und Reimers
Lindenstr. 14, 28755 Bremen

Mobil: 0172 4203 768
Tel.: **030 4202 2163**
e-mail: raschultzberlin@gmx.de
Tel.: **0421 66 30 90**
Fax: **0421 65 65 33**
e-mail: schultzhber@online.de

(SoysalPE5.d)

P R E S S E M I T T E I L U N G

Staatssicherheitsgericht Ankara/Türkei verurteilt den vom türkischen Geheimdienst 1999 entführen und schwer gefolterten Kurden Cevat Soysal zu 18 Jahren und 10 Monaten Freiheitsstrafe, obwohl er in der BRD als asylberechtigt anerkannt war

zugleich: „Wie nah ist und Kurdistan?“ Nr. 55 bzw. „Wie nah ist uns die Türkei?“ Nr. 7)

Als Vertreter von Cevat Soysal im Beschwerdeverfahren vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Straßburg (EuGHMR) überreichen wir die beigefügte Mitteilung des englischen Unterstützungskomitees zu dem Urteil vom 25. Juni 2002 und erklären hierzu:

„Die hohe Freiheitsstrafe ist wie die brutale Folterung unseres Mandanten durch den berüchtigten türkischen Geheimdienst MIT nur erklärbar wenn man weiß, daß Cevat Soysal sich konsequent geweigert hat, mit den türkischen Behörden zusammenzuarbeiten – im Gegensatz zu anderen PKKlern.

Es wird Zeit, daß der völker- und menschenrechtswidrigen Entführungs- und Folterpraxis der Türkei ein Riegel vorgeschoben wird. Die Sonderjustiz der Staatssicherheitsgerichte ist hierzu offensichtlich nicht in der Lage, sondern verhängt in Verfahren, die europäischen Standards widersprechen, drakonische Strafen. Deshalb müssen EuGHMR und deutsche Regierung schnellstens tätig werden, damit das internationale Flüchtlingsrecht nicht nur auf dem Papier steht!“

Für weitere Informationen stehen wir wie immer gerne zur Verfügung.

Bremen/Berlin, 27.06.2001

Renate Schultz
Rechtsanwältin

H.-Eberhard Schultz
Rechtsanwalt